

Leitbild der Kindertagesstätte St. Laurentius Contwig



Gott, der Herr, nahm also den Menschen und setzte ihn in den Garten von Eden, damit er ihn bebaue und hüte.

(Gen 2,15)

Unsere Kindertagesstätte (Kita) liegt eingebettet im Katholischen Kirchengarten der Pfarrei St. Laurentius, Contwig. So wie dieser Garten rund um unsere Kirche ein Ort des Grünens und Blühens ist, so verstehen wir unsere Kita als eine Stätte des Lebens und Wachsens unserer Kinder.

Förderung und Chancengleichheit

Bezug nehmend auf das Bild vom Garten, wo besonders die jungen Pflanzen gedüngt werden müssen, ist es für uns selbstverständlich, die Kinder individuell zu hegen und zu pflegen. Das bedeutet, sie anzunehmen wie sie sind, ausgehend vom Krippen- bis zum Vorschulkind. Dabei ist es uns wichtig, durch besonders konzipierte Räume die individuellen Bedürfnisse unserer Krippenkinder hinsichtlich Schlafzeiten und Spielgewohnheiten zu berücksichtigen.

Unser Ziel ist es, die Kinder entsprechend ihres allgemeinen psychischen und physischen Entwicklungszustandes abzuholen und sie zu schulischer und altersgemäß gesellschaftlicher Reife zu führen.

Bei dieser Befähigung setzen wir auf die Vernetzung mit den Eltern, Schulen, verschiedenen Institutionen (wie Pflegeheim, Reha Landstuhl, Frühförderstelle, Polizei) und unserer Pfarrgemeinde.

Da wir uns als familienergänzende Einrichtung verstehen, ist der stetige Austausch mit den Eltern über die Entwicklung Ihrer Kinder Basis unserer Arbeit.

Gemäß dem christlichen Auftrag ist es für uns selbstverständlich, die Chancengleichheit aller Kinder zu gewähren, was auch die Inklusion Benachteiligter berücksichtigt.



Junge Pflanzen werden bei Erreichen einer bestimmten Größe vom Frühbeet in den Garten umgesetzt. Um unseren Kindern den Schritt von der Kita in die Schule zu erleichtern, finden regelmäßig Besuche der Vorschulkinder in der Grundschule statt. Unsere Kinder werden auf diese Weise spielerisch an den Schulalltag, die Welt der Größeren, gewöhnt.



Christliches Menschenbild

Ziel unserer Arbeit ist es, dass sich alle Kinder als wertvolle Gewächse im Garten verstehen und nicht als Unkraut. Sie sollen lernen, einander ohne Unterschiede wertzuschätzen und respektvoll miteinander umzugehen. Dabei ist es uns wichtig, die Kinder auch für die Nöte und Defizite der Menschen in ihrem Umfeld zu sensibilisieren. Diese sozialen Werte werden in der Kita altersgerecht vermittelt, wozu vor allem ein ständiges Vorleben der Erzieherinnen und ein Praktizieren unter den Kindern gehören.

Die Kita soll mit allen Sinnen als ein Ort der Sicherheit und Geborgenheit erfahren werden, als ein blühender Garten, für den alle Beteiligten auf ihre Weise verantwortlich sind.



Verzahnung unserer Kita mit der Religion

So wie ein Gärtner samt seinen Pflanzen mit den naturgegebenen, wechselnden Jahreszeiten verbunden ist, so sollen unsere Kinder den kirchlichen Jahreskreis erleben und feiern. Die Kinder sollen die Schöpfung als Geschenk Gottes verstehen, für die es gilt, dankbar zu sein und damit verantwortlich umzugehen. Dabei ist es uns auch ein Anliegen, den Kindern zu vermitteln, dass sie als Teil der Schöpfung von Gott bedingungslos geliebt und angenommen sind.

In unseren Gruppenräumen hat das Kreuz als unser zentrales christliches Symbol einen wichtigen Stellenwert. In seiner Bedeutung wird es den Kindern altersgerecht erläutert.

Unser Glaube wird praktiziert durch das tägliche Gebet, das Singen religiöser Lieder, das Erzählen von biblischen Geschichten und das altersgerechte Sprechen über Gott. Das Feiern christlicher Feste (insbesondere Erntedank, St. Martin, St. Nikolaus, Weihnachten und Ostern) ist uns wichtig, auch im Zusammenhang mit unserer Pfarrgemeinde.



Erzieherischer Auftrag

Das Sorgen und Wachen Gottes über seine Schöpfung sind dem Träger und den Erzieherinnen Vorbild und Auftrag bei der Arbeit und der Ausgestaltung der Kita.

Den uns anvertrauten Kindern ein liebevoll gestaltetes Umfeld zu gewähren ist uns oberste Verpflichtung. Das beinhaltet das Offensein für Neuerungen, die regelmäßige Teilnahme der Erzieherinnen an Fort- und Weiterbildungen sowie ein kritisches Hinterfragen und intensives Reflektieren der vergangenen und künftigen Erziehungsarbeit.

Kath. Kindertagesstätte St. Laurentius

Im Kirchgarten 3

66497 Contwig

Tel.: 06332/50242

Email: kathkigacontwig@t-online.de

Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Contwig

